

② Die klassischen Sagen für die Jugend in billigen illustrierten Prachtausgaben

erzählt von **Helene Otto.**

Mit den Bänden, die ich hier vorlege — heute 3. T. zum erstenmale angekündigt — erscheint eine neue wertvolle **Jugendchriftensammlung der klassischen griechischen, römischen und deutschen Sagenwelt.** Die Bücher sind von den ersten Meistern illustriert: **Fr. Preller, C. Bertling** u. anderen. Die Sammlung wird fortgesetzt. — Es sei betont, daß alle diese Schriften **aus der Praxis hervorgegangen sind,** d. h. im lebendigen Erzählen sich **den Beifall der Kinder** erworben haben. Sie sind darum unter allen Umständen **zu empfehlen.**

Es liegen bisher vor:

Helene Otto, Odyssee. Mit 10 ganzseitigen Einschaltbildern von **Fr. Preller.**
Eleg. Geschenkband; echt Goldtitel ord. Mkf. 2.25; netto Mkf. 1.70; bar Mkf. 1.50 und 11/10.

Helene Otto, Ilias. Mit 6 ganzseitigen Einschaltbildern von **C. Bertling.** Neu
ord. Mkf. 2.25; netto Mkf. 1.70; bar Mkf. 1.50 und 11/10.

Helene Otto, Nibelunge. 2 Bändchen. Illustriert von verschiedenen Autoren. Neu
Jedes Bändchen ca. ord. Mkf. 2.—; netto Mkf. 1.50; bar Mkf. 1.40 und 11/10.

Helene Otto, Sagen und Märchen für Achtjährige. (Eine Reihe von Märchen; Sagen, die Gedichten v. Chamisso, Körner, Uhland, Schiller und Goethe zugrunde liegen.) 10 ganzseitige Einschaltbilder. Neu
ord. ca. Mkf. 2.25; netto Mkf. 1.70; bar Mkf. 1.50 und 11/10.

Diese Schriften bilden das ganze Jahr hindurch, besonders zu Weihnachten, die besten Festgeschenke für die Jugend.

Von den früher erschienenen Schriften für Jugend und Volk empfehle ich:

Berthold Otto, Fürst Bismarcks Lebenswerk. 3. Auflage. Mit einem Stahlstich Porträt Bismarcks und 2 Kunstbeilagen. Echter Goldtitel.
Preis ord. Mkf. 1.40; netto Mkf. 1.05; bar Mkf. 1.—.

Berthold Otto, Die Sage vom Doktor Heinrich Faust.
Stattlicher Geschenkband. Preis ord. Mkf. 5.—; netto Mkf. 3.50; bar Mkf. 3.25 und 11/10.

Die Schriften, die vom „**Hauslehrer der deutschen Familie**“ ausgehen, erfreuen sich immer steigender Teilnahme und werden bald in keinem Haus mehr fehlen.

Ich bitte zu verlangen. Zettel anbei.

Leipzig.

K. G. Th. Scheffer.